

Pressemitteilung: 13 027-055/23

Baukosten im Februar 2023 weiter über Vorjahr

Im Vergleich zum Vormonat Jänner stiegen die Kosten in fast allen Bausparten nur moderat bzw. stagnierten

Wien, 2023-03-15 – Im Februar 2023 lagen die Baukosten für den Wohnhaus- und Siedlungsbau laut Statistik Austria um 5,3 % über dem Wert des Vorjahresmonats. Die Kosten im Straßenbau stiegen innerhalb eines Jahres um 10,4 %, im Brückenbau um 3,6 % und im Siedlungswasserbau um 7,9 %.

Im Februar 2023 lag der Baukostenindex für den **Wohnhaus- und Siedlungsbau** bei 121,9 Indexpunkten. Verglichen mit Februar 2022 entspricht das einem Anstieg von 5,3 %, gegenüber dem Vormonat Jänner 2023 einem Anstieg von 0,2 %.

Auch in sämtlichen Tiefbausparten stiegen die Kosten im Vergleich zu Februar 2022. Der Index für den **Straßenbau** erreichte 127,1 Punkte und lag damit um 10,4 % über dem Wert von Februar 2022 (gleiches Niveau im Vergleich zu Jänner 2023). Der **Brückenbau** hielt bei 123,8 Indexpunkten, die Kosten stiegen im Jahresabstand somit um 3,6 %. Im Vergleich zum Vormonat erhöhte sich der Index um 0,1 %. Die Kosten für den **Siedlungswasserbau** (123,0 Punkte) stiegen gegenüber Februar 2022 um 7,9 %. Gegenüber Jänner 2023 stieg der Index um 0,2 %.

Einen wesentlichen Anstieg im Vergleich zum Februar 2022 gab es bei den Transportkosten, was sich auf alle Bausparten auswirkte. Im Wohnhaus- und Siedlungsbau waren darüber hinaus die Warengruppen Polystyrol, Schaumstoffplatten sowie Fertigputz, -estrich und Fliesenkleber beträchtliche Kostentreiber. Die Warengruppen bituminöses Mischgut sowie Diesel, Treibstoffe verzeichneten ebenfalls deutliche Kostenanstiege gegenüber dem Vorjahresmonat, was sich vor allem auf die Tiefbausparten, insbesondere den Straßenbau, auswirkte. Zudem gab es in den Warengruppen Gusseisenwaren und -rohre, Kunststoffrohre sowie Betonrohre starke Kostenanstiege, was vor allem den Siedlungswasserbau beeinflusste.

Detaillierte Ergebnisse und weitere Informationen zum Baukostenindex finden Sie auf unserer [Website](#).

Tabelle 1: Baukostenindex Hoch- und Tiefbau, Gesamtbaukosten, Veränderung gegenüber Vorjahresmonat, Basisjahr 2020

Monat/Jahr	Wohnhaus- und Siedlungsbau		Straßenbau		Brückenbau		Siedlungswasserbau	
	Index	Vorjahresperiode	Index	Vorjahresperiode	Index	Vorjahresperiode	Index	Vorjahresperiode
Gesamtindex 2021	110,4	10,4	108	8,0	114,2	14,2	107,7	7,7
Jänner 2022	115,0	11,9	113,9	12,5	119,0	14,5	112,9	11,0
Februar 2022	115,8	11,5	115,1	12,5	119,5	13,2	114,0	11,0
März 2022	121,1	15,2	125,8	21,7	128,5	20,4	119,9	15,6
April 2022	124,0	16,0	128,2	21,5	132,5	21,1	121,8	16,1
Mai 2022	125,9	13,9	129,4	20,3	134,4	17,6	124,2	15,8
Juni 2022	124,4	10,7	130,0	19,5	132,2	12,8	124,4	14,1
Juli 2022	123,4	8,5	130,7	18,8	129,9	9,1	124,4	13,1
August 2022	122,7	7,3	130,5	18,5	128,3	7,3	123,7	12,4
September 2022	122,9	7,6	131,5	19,1	128,4	7,6	124,0	12,4

Monat/Jahr	Wohnhaus- und Siedlungsbau		Straßenbau		Brückenbau		Siedlungswasserbau	
	Index	Vorjahresperiode	Index	Vorjahresperiode	Index	Vorjahresperiode	Index	Vorjahresperiode
Oktober 2022	122,4	7,5	130,7	16,8	128,5	8,1	124,4	12,3
November 2022	121,1	6,5	127,8	13,4	125,5	5,9	122,8	10,6
Dezember 2022	120,2	5,8	126,5	12,5	123,6	4,9	122,1	10,0
Gesamtindex 2022	121,6	10,1	126,7	17,3	127,5	11,6	121,6	12,9
Jänner 2023 ¹	121,6	5,7	127,1	11,6	123,7	3,9	122,7	8,7
Februar 2023 ¹	121,9	5,3	127,1	10,4	123,8	3,6	123,0	7,9

Q: STATISTIK AUSTRIA.

1) vorläufige Werte: Wohnhaus- und Siedlungsbau, Straßen-, Brücken- und Siedlungswasserbau T+75 endgültig.

Tabelle 2: Baukostenindex Hoch- und Tiefbau, Gesamtbaukosten, Veränderung gegenüber Vormonat, Basisjahr 2020

Monat/Jahr	Wohnhaus- und Siedlungsbau		Straßenbau		Brückenbau		Siedlungswasserbau	
	Index	Vorperiode	Index	Vorperiode	Index	Vorperiode	Index	Vorperiode
Gesamtindex 2021	110,4		108		114,2		107,7	
Jänner 2022	115,0	1,2	113,9	1,3	119,0	1,0	112,9	1,7
Februar 2022	115,8	0,7	115,1	1,1	119,5	0,4	114,0	1,0
März 2022	121,1	4,6	125,8	9,3	128,5	7,5	119,9	5,2
April 2022	124,0	2,4	128,2	1,9	132,5	3,1	121,8	1,6
Mai 2022	125,9	1,5	129,4	0,9	134,4	1,4	124,2	2,0
Juni 2022	124,4	-1,2	130,0	0,5	132,2	-1,6	124,4	0,2
Juli 2022	123,4	-0,8	130,7	0,5	129,9	-1,7	124,4	0,0
August 2022	122,7	-0,6	130,5	-0,2	128,3	-1,2	123,7	-0,6
September 2022	122,9	0,2	131,5	0,8	128,4	0,1	124,0	0,2
Oktober 2022	122,4	-0,4	130,7	-0,6	128,5	0,1	124,4	0,3
November 2022	121,1	-1,1	127,8	-2,2	125,5	-2,3	122,8	-1,3
Dezember 2022	120,2	-0,7	126,5	-1,0	123,6	-1,5	122,1	-0,6
Gesamtindex 2022	121,6		126,7		127,5		121,6	
Jänner 2023 ¹	121,6	1,2	127,1	0,5	123,7	0,1	122,7	0,5
Februar 2023 ¹	121,9	0,2	127,1	0,0	123,8	0,1	123,0	0,2

Q: STATISTIK AUSTRIA.

1) vorläufige Werte: Wohnhaus- und Siedlungsbau, Straßen-, Brücken- und Siedlungswasserbau T+75 endgültig.

Informationen zur Methodik: Im Basisjahr einer Indexperiode wird die durchschnittliche Jahresmesszahl auf 100 normiert. Die Indexreihe wird mit dem Basisjahr bezeichnet. Die durchschnittliche Messzahl des Index der Baukosten 2020 beträgt im Jahr 2020 100,0.

Bei Rückfragen zum Thema wenden Sie sich an:

Lukas Karbun, Tel.: +43 1 711 28-7432, E-Mail: lukas.karbun@statistik.gv.at

Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | www.statistik.at

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: presse@statistik.gv.at

© STATISTIK AUSTRIA